

STELLENAUSSCHREIBUNG: BERATER*INNEN BEI DER MOBILEN OPFERBERATUNG

In unserer Fachberatungsstelle „Mobile Opferberatung. Unterstützung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt“ sind demnächst zwei Stellen als Berater*in neu zu besetzen: Ab 1. November 2023 suchen wir Verstärkung für die Anlaufstelle in Salzwedel und ab 1. Januar 2024 für die Anlaufstelle in Magdeburg. Beide sind leider nicht barrierefrei zugänglich. Es handelt sich jeweils um Teilzeitstellen (30 Stunden/Woche). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L EG 10. Die Stellen sind zunächst bis 31.12.2024 befristet. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Das Aufgabengebiet beider Stellen umfasst im Wesentlichen:

- (aufsuchende) Beratung von Betroffenen rechter, rassistischer, antisemitischer, queerfeindlicher sowie sozialdarwinistischer Gewalt,
- Recherche und Monitoring,
- Empowerment- und Netzwerkarbeit,
- fallbezogene Öffentlichkeitsarbeit.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbare Qualifikation
- Wissen zu Rassismus, Antisemitismus und weiteren Dimensionen rechter Gewalt, Trauma&Viktimologie sowie Beratungskompetenzen
- Team- und Konfliktfähigkeit sowie eine selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- sehr gute mündliche und schriftliche Kenntnisse der deutschen sowie Kenntnisse in einer weiteren beratungsrelevanten Sprache
- Kenntnisse in der Anwendung von MS Office

Wünschenswert sind:

- einschlägige Berufs- und/oder Beratungserfahrung,
- Vernetzung in lokalen Netzwerken und Strukturen,
- Führerschein

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit in einem engagierten Team
- Supervision und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitgestaltung

Wir möchten in unserem Team möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe repräsentieren. Deshalb freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Jüdinnen*Juden, People of Color, Menschen mit Migrationsgeschichte, Schwarzen Menschen, Rom*nja und Sinte*zza, Muslim*innen und/oder Menschen aus der LGBTIQ*-Community.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungen für die Sie interessierende Stelle(n) **bis 18. Oktober 2023 ausschließlich per E-Mail** an: bewerbung@miteinander-ev.de. Bewerbungsgespräche sind in der letzten Oktoberwoche vorgesehen.

Der Verein Miteinander – Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V. ist seit 1999 als freier Träger der politischen Bildungsarbeit sowie der Beratung und Vernetzung von zivilgesellschaftlichen Initiativen gegen Rechtsextremismus und für Demokratie in Sachsen-Anhalt tätig. Nähere Informationen finden Sie unter www.miteinander-ev.de sowie www.mobile-opferberatung.de.